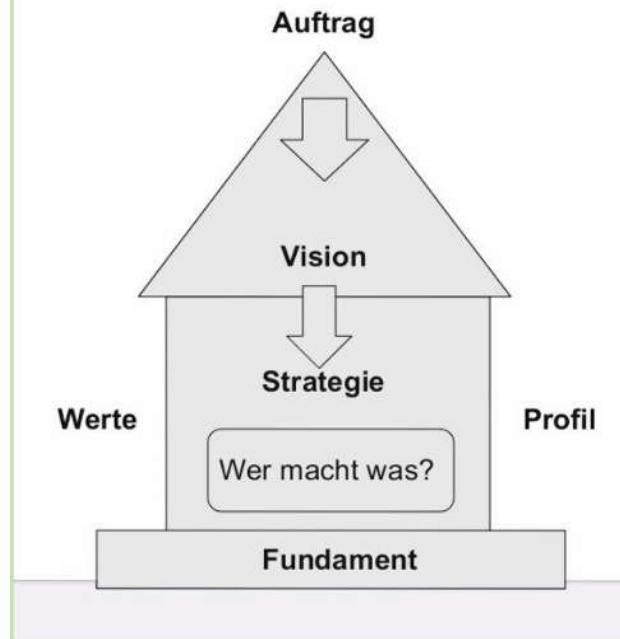


Leitbildhaus des Evangeliumshaus-Netzwerkes:

- Unser Fundament
- Unser Auftrag
- Unsere Vision
- Unsere Strategie
- Unsere Werte



1. Unser Fundament

WER WIR SIND:

Wir sind eine Gemeinschaft von Menschen, die Jesus als ihren Retter und Herrn bekennen und Wegweiser für ihn sind. Inspiriert durch den Heiligen Geist und die Bibel lassen wir unser Leben und Miteinander von Gottes Liebe und Charakter prägen. Wir arbeiten als ein sich gegenseitig unterstützendes und förderndes Netzwerk von Freikirchen am Niederrhein zusammen und sind Mitglied im BFP KdÖR (Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden).

WAS WIR GLAUBEN:

Wir glauben an den einen, dreieinigen **Gott**, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist. Er hat das ganze Universum und jeden Menschen geschaffen. Durch Jesus hat Gott, der Vater, seine Liebe zu dieser Welt gezeigt und verlorenen Menschen Rettung angeboten. In persönlicher Beziehung mit Gott wird unser Leben neu gestaltet.

Wir glauben, dass **Jesus** der Sohn Gottes ist. Wir glauben, dass er als Mensch in diese Welt gekommen und ohne Sünde geblieben ist. In seinem Leben hat er uns Gottes Wesen gezeigt. Durch sein Leiden und seinen Tod am Kreuz hat er stellvertretend für die Sünde aller Menschen bezahlt und Versöhnung mit Gott ermöglicht. Gott hat ihn von den Toten auferweckt, er kehrte zu Gott zurück und wird sichtbar zum endgültigen Gericht wiederkommen. Die, die ihn als Retter und Herrn aus freier Entscheidung angenommen haben, leben in ewiger Gemeinschaft mit Gott.

Wir glauben an den **Heiligen Geist**, der persönlich an den Menschen wirkt. Er ist die Verbindung zwischen Gott und den Menschen. Er nimmt Wohnung in den Gläubigen. Durch Ihn können Christen Gottes Plan und den Zustand dieser Welt erkennen. Er stärkt ihren Glauben auch in schweren Zeiten und hilft ihnen Jesus ähnlicher zu werden. Durch den Heiligen Geist werden alle Christen befähigt und begabt anderen Menschen zu dienen. Die immer wieder neue Erfüllung mit dem Heiligen Geist und die Ausübung der Gaben des Heiligen Geistes in Gottesdienst, Gemeinde und Alltag sind wesentliche und erstrebenswerte Merkmale unseres Glaubens.

Wir glauben, dass alles, was wir über Gott und seinen Plan mit dieser Welt wissen, in der **Bibel** zu finden ist. Sie ist das inspirierte Wort Gottes, das auch heute noch Antworten auf die Fragen unserer Zeit gibt. Sie ist deshalb die Orientierung und höchste Autorität in allen Fragen unseres persönlichen Glaubens und der Lehre unserer Gemeinden.

Wir glauben, dass alle Menschen, die sich zu Jesus bekennen, sich einer **lokalen Gemeinde** anschließen sollten. In diesen Gemeinden führt Gott Menschen unterschiedlicher sozialer Herkunft, Bildung, Alters, Sprachen und Kulturen zusammen. Sie bilden in ihrer Unterschiedlichkeit eine Einheit, indem sie sich gegenseitig dienen, ermutigen, trösten, korrigieren, stärken und regelmäßig das Abendmahl feiern.

Wir glauben, dass alle Menschen, die sich entschieden haben, mit Jesus leben zu wollen, dies durch die **Taufe** als ein Bekenntnis Ihres persönlichen Glaubens öffentlich machen sollen.

2. Unsere Mission/Unser Auftrag

Unsere Mission, unseren Auftrag leiten wir von zwei zentralen Aussagen Jesu ab:

Matthäus 22:37b »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken«. 38 Das ist das erste und größte Gebot. 39 Und das zweite ist ihm vergleichbar: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst«.

Matthäus 28:19 So geht nun hin und macht zu Jüngern alle Völker, und tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes 20 und lehrt sie alles halten, was ich euch befohlen habe.

Daraus leiten wir unseren Auftrag ab, Jesus anzubeten, zu folgen, zu bezeugen und geistlich zu wachsen. Außerdem wollen wir in gesunden Beziehungen zueinander leben, diese fördern und anderen dienen.

Bei der Suche nach Gottes speziellem Auftrag für uns hat Gott es uns auf's Herz gelegt, den Menschen am Niederrhein zu dienen, wobei wir die Gründung von Gemeinden als das beste Werkzeug ansehen, um diesen Auftrag auszuführen.

3. Unsere Vision

Wir sehen einen Niederrhein, wo Menschen in einer Gemeinde in ihrer Umgebung Jesus kennenlernen und ihn leidenschaftlich lieben. Sie lassen sich von seiner Kraft verändern und erfahren in seiner Gegenwart Annahme, Vergebung, Heilung, Befreiung und tiefen Frieden.

4. Unsere Werte

Es ist uns wichtig, dass wir allen Menschen liebevoll, respektvoll und wertschätzend begegnen, weil jeder Mensch als einzigartige Schöpfung Gottes wertvoll ist und ihm Würde verliehen wurde.

Wir begreifen uns als eine Gemeinschaft von unvollkommenen Menschen. Deshalb ist es uns wichtig, dass wir liebevoll und ehrlich miteinander umgehen. Konflikten gehen wir nicht aus dem Weg, dabei respektieren wir verschiedene Meinungen, suchen aber die Einheit in aller Unterschiedlichkeit. Unser Verhalten soll mit unseren Worten übereinstimmen und von Verbindlichkeit und Vergebungsbereitschaft geprägt sein.

Menschen werden als Leiter eingesetzt und bevollmächtigt. Wir folgen dem Prinzip "Leiten durch Dienen", so wie Jesus es vorgelebt und gefordert hat. Dabei leiten wir nachvollziehbar und konsequent.

Wir unterstützen Missionare weltweit und engagieren uns evangelistisch in unserem Umfeld. Außerdem wollen wir durch soziale (diakonische) Arbeit Menschen und dem jeweiligen Umfeld dienen.

Als Netzwerk unterstützen wir uns gegenseitig durch Gebet, Gaben, Dienste und Finanzen. Wir sind davon überzeugt, dass die Gemeinde Gottes nach diesem Prinzip funktioniert und Gottes Segensverheibung darauf liegt.

Bei allem, was wir tun, suchen wir die Leitung des Heiligen Geistes.

Wir legen großen Wert auf eine ausgeprägte Gebetskultur.

5. Unsere Strategie

Wir gründen neue Gemeinden, indem wir immer wieder an neue Standorte gehen, die uns Gott zuvor aufs Herz gelegt hat und starten dort zunächst mit Gebet, Kleingruppen und gemeinsamen Aktivitäten. Diese setzen ihren Schwerpunkt darauf, neue Menschen in ihrem Umfeld für Jesus zu erreichen und zu integrieren.

Als Netzwerk unterstützen wir die neuen und bestehenden Standorte, indem Männer und Frauen als neue Leiter und Mentoren ausgebildet und ausgesandt werden. Dabei soll jeder seinen Platz in der lokalen Gemeinde finden und seine Gaben einbringen können, wie es dem Profil des jeweiligen Standortes angemessen ist.

Durch öffentliches Auftreten wollen wir in der jeweiligen Stadt bekannt sein. Wir sind offen für Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden vor Ort.

Durch regelmäßige netzwerkweite Treffen und Kommunikation sorgen wir dafür, dass wir miteinander verbunden bleiben und mit gemeinsamer Kraft neue Gemeinden gründen.